

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung

des Ausschusses für Familien und Soziales

am Dienstag, 10.03.2015 um 18:00 Uhr

Kath. Kindertageseinrichtung St. Magnus,

Schmaler Kamp 6, 48351 Everswinkel

zu der ordnungsgemäß eingeladen wurde

Anwesend:

Vorsitzender

Effing, Wolfgang

Ratsmitglieder

Gerbermann, André

Klausmeier, Brigitte

Röttgermann, Klaus

Stelthove, Karl

Thiemann, Lars

Wierbrügge, Magdalene

Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Tröbst, Lore

Von der Verwaltung

Banken, Ludger (Bürgermeister)

Goldstein, Stephanie (Verwaltungsfachwirtin)

Stohldreier, Thomas (Verwaltungsbetriebswirt
(VWA))

zugleich als Schriftführerin

Gast

Hagedorn, Heinrich (Pfarrer)

(Träger der katholischen
Kindertageseinrichtung St. Magnus)
zu TOP 2

Hanewinkel, Martin

(Job Center des Kreises Warendorf)
zu TOP 3

Maas, Johanna

(Leitung der katholischen
Kindertageseinrichtung St. Magnus)
zu TOP 2

Schreier, Petra

(Job Center des Kreises Warendorf)
zu TOP 3

Es fehlten entschuldigt:

Sachkundiger Bürger

Heidemann, Martin

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

Beginn	18:00 Uhr
Ende	20:15 Uhr

NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:

Beginn	20:16 Uhr
Ende	20:23 Uhr

TAGESORDNUNG

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

		Nr. der Vorlage
Erweiterung der Tagesordnung		-
1.	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.12.2014	-
2.	Besichtigung der katholischen Kindertageseinrichtung St. Magnus	011/2015
3.	Bericht über die Arbeit des Jobcenters des Kreises Warendorf	012/2015
4.	Vorstellung der Flüchtlingsinitiative Everswinkel und deren Arbeit	013/2015
5.	Bericht über die aktuelle Situation der Flüchtlinge und Asylbewerber in Everswinkel	014/2015
6.	Bildungs- und Teilhabeberaterinnen/-berater an Schulen	018/2015
7.	Bericht des Bürgermeisters	-

B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

		Nr. der Vorlage
1.	Bericht des Bürgermeisters - Begehung der Übergangsheime	-

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende Effing die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Erweiterung der Tagesordnung

Vorsitzender Effing beantragt die Tagesordnung zu erweitern. Den Ausschussmitgliedern wurde die Tischvorlage 018/2015 Bildungs- und Teilhabeberaterinnen/-berater an Schulen vorgelegt.

Der Ausschuss für Familien und Soziales beschließt die Tagesordnung um die Tischvorlage 018/2015 zu erweitern und als Tagesordnungspunkt 6 ö. T. zu behandeln.

Beschluss:

Der Ausschuss für Familien und Soziales beschließt, die Tagesordnung um die Punkt „Bildungs- und Teilhabeberaterinnen/-berater an Schulen“ (Vorlage 018/2015) zu erweitern und als Tagesordnungspunkt 6 ö.T. zu behandeln. Der Bericht des Bürgermeisters schließt sich als TOP 7 ö.T. an.

Abstimmung: einstimmig

1. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 09.12.2014

Die Niederschrift ist allen Ausschussmitgliedern zugegangen. Wortbeiträge ergeben sich nicht.

2. Besichtigung der katholischen Kindertageseinrichtung St. Magnus Vorlage: 011/2015

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage 011/2015 verwiesen.

Pfarrer Hagedorn und Frau Maas berichten über die aktuelle Situation in der Kindertageseinrichtung und erläutern die vorgenommenen Umbaumaßnahmen.

Im Anschluss hieran haben die Ausschussmitglieder und die Gäste die Möglichkeit, sich die Einrichtung anzusehen.

3. Bericht über die Arbeit des Jobcenters des Kreises Warendorf Vorlage: 012/2015

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage 012/2015 verwiesen.

Frau Schreier als Geschäftsführerin des Jobcenters des Kreises Warendorf stellt anhand einer PowerPoint Präsentation die Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften und Leistungen speziell für Everswinkel dar (Anlage).

Im Weiteren bedanken sich Frau Schreier und Herr Hanewinkel für die Arbeitsmarktkonferenz in Everswinkel im Februar 2015. Die Konferenz sei von den Arbeitgebern in Everswinkel sehr gut angenommen worden und das Jobcenter habe viele gute Kontakte knüpfen können. Die Veranstaltung sei von allen Beteiligten positiv bewertet worden.

**4. Vorstellung der Flüchtlingsinitiative Everswinkel und deren Arbeit
Vorlage: 013/2015**

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage 013/2015 verwiesen.

Ehrenamtliche Mitglieder der Flüchtlingsinitiative Everswinkel wohnen der Sitzung als Gäste bei. Herr Stohldreier begrüßt die ehrenamtlichen Mitglieder und stellt diese namentlich dem Ausschuss vor.

Herr Stohldreier erläutert die Arbeit der Flüchtlingsinitiative und welche wichtigen Aufgaben von der Initiative getragen würden.

Bürgermeister Banken und Herr Stohldreier danken den Mitgliedern der Flüchtlingsinitiative für ihr ehrenamtliches Engagement und machen deutlich, wie wichtig eine gute Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung, dem Haus der Generationen und der Flüchtlingsinitiative ist.

**5. Bericht über die aktuelle Situation der Flüchtlinge und Asylbewerber in Everswinkel
Vorlage: 014/2015**

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage 014/2015 verwiesen.

Herr Stohldreier gibt einen kurzen Überblick über die aktuelle Flüchtlingssituation in Everswinkel.

Im Anschluss erläutert er die Änderungen des Asylbewerberleistungsgesetzes, die sich zum 01.03.2015 ergeben. Hier handele es sich um Änderungen im Leistungsanspruch sowie Änderungen bei der Erteilung der Arbeitserlaubnis.

**6. Bildungs- und Teilhabeberaterinnen/-berater an Schulen
Vorlage: 018/2015**

Zum Sachverhalt wird auf die Tischvorlagen 018/2015 verwiesen.

Herr Stohldreier erläutert den Ausschussmitgliedern die Vorgehensweise, sich im Ausschuss für Familien und Soziales mit der Thematik zu beschäftigen. Der neue Erlass sei entgegen der vorherigen Erlasslage nur noch vom Ministerium für Arbeit und Soziales herausgegeben worden. Außerdem stelle dieser sehr deutlich heraus, dass es sich um Bildungs- und Teilhabeberaterinnen/-berater handele, somit um die Vermittlung von Sozialleistungen. Daher sei der Ausschuss für Familien und Soziales hierfür auch zuständig.

Anschließend erläutert Herr Stohldreier den Sachverhalt. Der Schul-, Sport- und Kulturausschuss habe sich im Dezember 2014 für die allgemeine Schulsozialarbeit ausgesprochen. Diese Stelle könne zum 01.03.2015 besetzt werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Familien und Soziales nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und spricht sich gegen die Beantragung von Mitteln für Bildungs- und Teilhabeberaterinnen/-berater aus.

Abstimmung: einstimmig

7. Bericht des Bürgermeisters

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

